

[fol. 40r]

Khueffwerkh	Dann ist Dionysien Kagerer, Khueffmaisster alhier, ab denen im 7 ^{ten} Extr. verschlissnen 45 Sudt Pier, das gewohn- liche Zuschlaggelt den 3. 7bris A ^o . 1698 abgestatt worden, <i>id est</i>	fl.	90	—	—
	Den 1. 7bris A ^o . 1698 ist Georgen Schamberger, Preu- ambtspotten, wegen Yber- bringung des 6. Extr. auf die Posst Sall Potten- lohn bezahlt worden, <i>id est</i>	fl.	—	10	—
Soldt	Denen 24 <i>ordinary</i> Preuknechten ihren 14tägigen Soldt ent- richt mit	fl.	107	15	—
	⁴¹ Dem Statmihler	fl.	7	13	2
	Dem Thonaumihler	fl.	8	40	—
	⁴² Prandtweinprener	fl.	4	52	4
	dessen Gehilffen <i>per</i> 11 Täg	fl.	4	10	—
Prunwerkh	Prunwarth	fl.	4	10	—
	<i>thuet</i>	fl.	225	35	6

Summa aller Ausgab

609 fl. 58 kr. 4 hl.

[fol. 40v]

Einnamb vnd Ausgab
gegen einander gehalten,
bestehet der Haut *Cassa*
zue Resst, so der selben
in volgenten Sortten ge-
bührent eingelögt worden,
id est

9401 fl. 17 kr. 2 hl.

⁴¹ Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Mihlwerkh“ steht.

⁴² Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Prandtwein- // werkh“ steht.